Bereich START: Rekrutierung, Anfänger U7, U9 und U11			*Gesamtpunktzahl die erreicht werden kann: 31, zu erreichender Wert 80%, Fünf Sterne Plus 90%*		
Nr	**Bezeichnung**	**Erklärung**	**Überprüfung hochladen auf das Padlet =**	**Punkte**	**erreichte Punkte**
1	**START-Koordinator/-in**	Ein/-e lizensierte/-r Trainer/-in trainiert die U9, oder U11 Mannschaft und koordiniert den gesamten Bereich von den Anfängern bis einschließlich U11 sportlich und strukturell.	☐ Die gültige Trainerlizenz (mind. C-Lizenz) wurde vorgelegt. ☐ Im Interview wurde die Rekrutierungsarbeit und die sportlich inhaltliche Ausrichtung im Bereich Laufschule bis einschließlich U11 dargelegt.	2 Pkt.	
2	**Rekrutierungs-tag**	Ein **KIDS ON ICE** Rekrutierungstag wird mit Unterstützung der GmbH bzw. Seniorenmannschaft durchgeführt.	☐ Es wurde von jedem Kids Day die Ausschreibung/Flyer, ein Bericht auf der Homepage, oder Berichte in sozialen Medien vorgelegt.	2 Pkt. pro Kids Day max. 4 Pkt.	
3	**Kindergarten und Schul-aktionen**	Es sind im geforderten Rahmen, Kinder aus dem Kindergarten oder der 1. Schulklasse zu "Schnupper-einheiten" auf dem Eis zu Gast.	☐ Das von dem/der Vereinsbetreuer/-in vorgelegte Formular wurde von den Klubvertretern und den Verantwortlichen der Kindergärten bzw. Schulen ausgefüllt und unter-schrieben vorgelegt.	2 Pkt.	
4	**Weitere Rekrutierungs-aktionen**	Es werden neben den aufgeführten Aktionen noch andere Events für das Gewinnen von Kindern für die Lauf-schule durchgeführt.	☐ Die Rekrutierungsaktionen wurden durch einen Bericht auf der Homepage, in sozialen Medien oder Fotos/Videos dargelegt.	1 Pkt. pro Aktion max. 3 Pkt.	
5	**Nachwuchs-flyer**	Ein Flyer enthällt alle wichtigen Infos und Kontakte über den Einstieg in den Nachwuchs.	☐ Die Flyer mit den geforderten Inhalten wurden dem/der Vereinsbetreuer/-in vorgelegt.	1 Pkt.	
6	**Showgame**	Bei Heimspielen der Seniorenmann-schaft wird ein Spiel der Kinder U11, U9, oder U7 durchgeführt.	☐ Die Termine wurden vorgelegt, Berichte auf der Home-page, in sozialen Medien, oder Fotos/Videos bestätigen die Termine.	1 Pkt. pro Showgame max. 3 Pkt.	
7	**Vorbilder**	Bei den Trainingseinheiten der Lauf-schule bis U11 sind Spieler/-innen der Profis bzw. Seniorenmannschaft beim Training mit auf dem Eis.	☐ Eine Liste mit den Spielern/-innen die teilgenommen haben wurde vorgelegt. Fotos/Videos, Berichte auf der Homepage, oder in sozialen Medien, bestätigen die Teilnahme.	1x pro Monat 1 Pkt. 1x pro Woche 2 Pkt.	
8	**Anzahl Kinder in der U11**	In den Jahrgängen U11 und U10 sind nach Standortprofil, genügend Kinder per Einzellizenz und Spielerpass gemeldet und spielen im im eigenen Nachwuchs.	☐ Die Anzahl wurde nach der gezahlten Einzellizenzgebühr (DEB Liste) und der vorgelegten Spielerpässe geprüft.	4 Pkt.	
9	**Trainings-häufigkeit**	Laufschule, U7 2x / Woche mind. 60 Min.; U9 + U11 mind. 3 Std. / Woche; U11 mind. 2x75 Min. / Woche Sommertraining.	☐ Wochen,- oder Monatspläne, sowie die Einheiten Doku-mentationen wurden vorgelegt, die Pläne stimmen mit den Eindrücken des/der Vereinsbetreuers/-in bei den Klub-besuchen überein.	2 Pkt.	
10	**Trainings-inhalte**	Die Trainingsinhalte sollen den Vor-gaben der DEB Rahmentrainings-konzeption für diese Altersklassen entsprechen.	☐ Die lückenlose Dokumentation der Trainingseinheiten wurde vorgelegt. ☐ Bei den Besuchen vor Ort und durch den Austausch mit den Trainern/-innen, wurde die altersgerechte inhaltliche Arbeit bestätigt.	3 Pkt.	
11	**Trainer/-innen und Helfer/-innen**	Sind bei den U9 und U11 Trainings-einheiten immer mind. 2 Trainer/-innen pro Altersgruppe auf dem Eis. Mind. ein/-e Trainer/-in mit C-Lizenz.	☐ Die Trainereinteilung stimmt mit den auf den Einheiten-Dokumentationen vermerkten Trainern/-innen überein. Bei den Klubbesuchen wurde dies bestätigt. ☐ Die gültigen Trainerlizenzen wurden vorgelegt. ☐ Im Interview haben die Trainer/-innen die Trainings-beteiligung bestätigt.	3 Pkt.	
12	**DEB Eishockey Abzeichen**	Die Übungen zum DEB Abzeichen U11 werden durchgeführt	☐ Die Ergebnisse wurden dokumentiert, die Einheit auf-gezeichnet und der Vereinsbetreuung vorgelegt.	1 Pkt.	
13	**Ausbilden statt Ergebnisse**	Verzichtet der Klub auf Ergebnistafeln, Platzierungsurkunden und ergebnis-orientierte Spielberichte auf der Home-page, bei U7 und U9 Spielen.	☐ Der Erklärung zum Thema Ergebnisse wurde vom Klub unterzeichnet und vorgelegt.	1 Pkt.	
Weitere Details zu den Kriterien sind in den seperaten Erläuterungen dargelegt.				**Gesamt:**	**0%**

Erläuterungen Bereich START: Rekrutierung, Anfänger U7, U9 und U11		
Nr.	**Kriterium**	**Erläuterung**
1	**Start-Koordinator/-in**	Der/die Start-Koordinator/-in leitet den Bereich von der Laufschule bis einschließlich U11. Organisiert bzw. unterstützt die Aktionen zum Gewinnen von Kindern und ist Ansprechpartner/-in der Eltern. Er /sie trainiert eine Mannschaft (U9 oder U11) und ist, in Zusammenarbeit mit dem/der Vollzeit-Trainer/-in U15 und jünger, sportlich inhaltlich für die Ausrichtung der Altersklassen bis U11 verantwortlich. Er/sie kann eine gültige C-Lizenz vorweisen.
2	**Rekrutierungstag**	Der Rekrutierungstag findet während der Eis-Saison auf dem Eis statt, er ist angelehnt an den IIHF Rekrutierungstag. Der Verein erhält vom Vereinsbetreuer Infomaterial zur Hilfe bei der Umsetzung. Die Unterstützung der GmbH, Profiabteilung bzw. 1. Mannschaft muss gegeben sein. Das bedeutet, dass mind. 2 Spieler/-innen oder Trainer/-innen aktiv auf dem Eis mitwirken. Dem/der Vereinsbetreuer/-in werden Berichte über den Kids Day, auf der Homepage, oder in sozialen Medien vorgelegt.
3	**Kindergarten und Schulaktionen**	Mit mindestens 10 verschiedenen Gruppen aus Kindergärten, Vorschule, Schnuppergruppen aus anderen Vereinen oder 1. Schulklassen, wird in der Saison mindestens eine Schnuppereinheit auf dem Eis durchgeführt. Alle Daten und Unterschriften müssen auf dem von Vereinsbetreuer/-in zur Verfügung gestellten Formular vorhanden sein.
4	**Weitere Rekrutierungs-aktionen**	Der Verein hat weitere Rekrutierungsaktionen durchgeführt. Dies können z.B. sein: **Kumpel Tag:** für eine Trainingseinheit können die Kinder der U7 oder U9 einen/eine Freund/-in zum Training mitbringen. Leihschlittschuhe und Leihausrüstungen werden vom Verein gestellt. **Werbung bei Heimspielen:** auf einer Anzeige in der Halle wird Werbung für die Laufschule betrieben, der Kontakt für weitere Infos wird angegeben. **Infostand:** Bei einer Veranstaltung mit Publikumsverkehr gibt der Verein Informationen zum Einstieg in das Nachwuchs-Eishockey. **Schul,- und Kindergarten Besuche:** Vertreter des Klubs besuchen Schulen und/oder Kindergärten und betreiben Werbung für den Einstieg in das Eishockey. **Inlinehockey Rekrutierungstag im Sommer**: Ein Kids Day auf Inlinern um neue Kinder zu gewinnen. Die Aktionen werden durch Fotos/Videos, Berichten auf der Homepage oder in sozialen Medien nachgewiesen. Sollte der Verein weitere, hier nicht aufgeführte Aktionen durchführen, die am Standort Sinn machen und zielführend sind, können hierfür vom/von der Vereinsbetreuer/-in Punkte gegeben werden.
5	**Nachwuchsflyer**	Ein Flyer mit einer Auflage von mind. 300 Stück kann nachgewiesen werden. Er enthält Informationen über den Einstieg in den Eishockeysport. Zum Nachweis wird der Flyer vorgelegt.
6	**Showgame**	Im Rahmen eines Heimspiels der Profimannschaft (1. Mannschaft) findet ein kurzes Spiel der U7, U9 oder U11 statt und es wird Werbung für den Einstieg in den Eishockeysport gemacht. Das Spiel findet in den Drittelpausen, oder vor dem Spiel der ersten Mannschaft statt. Die Termine und Berichte auf der Homepage, in sozialen Medien, oder Fotos/Videos werden vorgelegt.
7	**Vorbilder**	Die Teilnahme der aktiven Spieler/-innen oder Trainer/-innen aus dem Profikader bzw. dem Seniorenkader wird namentlich dokumentiert und per Foto/Video, Bericht auf der Homepage, in sozialen Medien nachgewiesen.
8	**Anzahl der Kinder U10/U11**	A= Stadt mit mehr als 250.000 Einwohner/-innen 15 Spieler/-innen, B= mehr als 100.000 Einwohner/-innen 13 Spieler/-innen, C= unter 100.000 Einwohner/-innen 11 Spieler/-innen, D= Stadt unter 25.000 Einwohner/-innen 9 Spieler/-innen, E= Stadt unter 15.000 Einwohner/-innen 8 Spieler/-innen; der Nachweis erfolgt per Einzellizenzgebühr nach DEB Liste und Vorlage der Spielerpässe. Für die Saison 25/26: geforderte Anzahl im Jahrgang 2015 und geforderte Anzahl im Jahrgang 2016.
9	**Trainingshäufigkeit**	Dem/der Vereinsbetreuer/-in werden die Wochen,- oder Monatspläne der Eisbelegung und die Zeiten des Sommertrainings vorgelegt. Die Zeiten werden mit den Trainingszeiten in den Trainingseinheiten-Dokumentationen der entsprechenden Altersklassen verglichen. Die Zeiten müssen mit den Beobachtungen des/der Vereinsbetreuers/-in bei den Klubbesuchen übereinstimmen.
10	**Trainingsinhalte**	Die Trainingseinheiten-Dokumentationen sollen lückenlos vorgelegt werden (Eistraining U9 + U11, U11 auch Sommertraining). Die vorgelegten Inhalte entsprechen den Vorgaben der DEB Rahmentrainingskonzeption und stimmen mit den Trainingsbeobachtungen des/der Vereinsbetreuers/-in überein.
11	**Trainer/-innen, und Helfer/-innen**	Auf den Einheitenplänen sind die Trainer/-innen und Helfer/-innen immer anzugeben. Der/die Vereinsbetreuer/in prüft bei den Klubbesuchen die Anzahl der Trainer/-innen auf dem Eis und führt ein Interview mit den Trainern/-innen zum jeweiligen Programm der Altersklasse. Die gültigen Trainerlizenzen werden vorgelegt.
12	**DEB Eishockey Abzeichen**	Mit der U11 werden die vom DEB dargestellten Übungen zum Erlangen des DEB Abzeichens durchgeführt. Die Ergebnisse werden dokumentiert und hochgeladen, kurze Clips mit den Übungen werden gefilmt und hochgeladen (wenn der/die Vereinsbetreuer/in dabei ist, müssen keine Videoclips hochgeladen werden).
13	**Ausbilden statt Ergebnisse**	Falls Ergebnismeldungen für den jeweiligen Landesverband verpflichtend sind, ist dies erlaubt und der Punkt wird vergeben. Die Erklärung zum Thema Ergebnisse im Bereich U7 und U9 soll unterschrieben vorgelegt werden.

Bereich: U13 und U15			*Gesamtpunktzahl die erreicht werden kann: 34, zu erreichender Wert 80%, Fünf-Sterne- Plus 90%*		
Nr	**Bezeichnung**	**Erklärung**	**Überprüfung hochladen auf das Padlet =**	**Punkte**	**erreichte Punkte**
1	**Trainingszeiten Eis**	U13 mind. 4 Std. Eistr. / Woche; U15 mind. 4,5 Std. Eistr. / Woche. (Angaben über die Trainingsfläche siehe Erläuterungen).	☐ Die Monats/Wochenpläne stimmen mit den Trainings-einheiten Dokumentationen überein. ☐ Bei den Klubbesuchen stimmten die tatsächlichen Eis-zeiten mit den angegebenen Terminen überein.	7 Pkt.	
2	**Trockentraining während der Saison**	U13 mind. 90 Min. / Woche; U15 mind. 2 Std. / Woche.	☐ Die lückenlose Dokumentation der Trainigseinheiten wurde vorgelegt. ☐ Bei den Klubbesuchen fand das Training wie in den Plänen dargelegt statt.	2 Pkt.	
3	**Sommer-training**	U13 mind. 4 Std. / Woche; U15 mind. 5 Std. / Woche.	☐ Die lückenlose Dokumentation der Trainingseinheiten wurde vorgelegt. ☐ Bei den Klubbesuchen fand das Training wie in den Plänen dargelegt statt.	2 Pkt.	
4	**Trainingsinhalte**	Das Eistraining soll altersgerecht sein und inhaltlich den Vorgaben der DEB Rahmentrainingskonzeption ent-sprechen.	☐ Die lückenlose Dokumentation der Trainingseinheiten wurde vorgelegt. ☐ Bei den Besuchen vor Ort und durch den Austausch mit den Trainern/-innen, wurde die altersgerechte inhaltliche Arbeit bestätigt.	3 Pkt.	
5	**DEB Eishockey Abzeichen Torhüter Bewertung**	Die Übungen zum Erlangen des DEB Abzeichens werden durchgeführt. Die U13 Torhüter Beurteilung wird vorgelegt.	☐ Die Übungen zum DEB Abzeichen wurden durchgeführt und die Dokumentation/Aufzeichnung vorgelegt. ☐ Die U13 Torhüter Beurteilung wurde bis zum Stichtag vorgelegt.	1 Pkt.	
6	**Tests und Bewertung U15**	Die Bewertung aller U15 Spieler/-innen muss bis zum Stichtag eingereicht werden. Der DEB U15 Athletiktest wird durchgeführt und die Ergebnisse werden vorgelegt.	☐ Die Spieler/-innen und Torhüter/-innen Beurteilung wurde vorgelegt. ☐ Die Ergebnisse der Eingangs,- und Ausgangstests U15 wurden vorgelegt.	1 Pkt.	
7	**Torhüter/-innen**	Ein spezielles Training für Torhüter/-innen wird wöchentlich durchgeführt.	☐ Die Trainingszeiten und das inhaltliche Programm des Torhütertrainings wurden vorgelegt. ☐ Die gültige Lizenz des Torwarttrainers wurde vorgelegt. ☐ Die Dokumentationen und die Eindrücke bei den Klubbesuchen stimmen überein.	2 Pkt.	
8	**Vollzeit-trainer/-innen**	Ein/-e Trainer/-in, 12 Monate fest an-gestellt ist in Vollzeit grundsätzlich für den Bereich U13/U15 verantwortlich. Mindestens C-Trainer Lizenz.	☐ Der Arbeitsvertrag wurde vorgelegt und geprüft (Laufzeit). ☐ Die gültige Trainerlizenz wurde vorgelegt. ☐ Im Interview wurde vom/von der Trainer/-in die Vollzeit Beschäftigung und die Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns bestätigt.	7 Pkt.	
9	**Anzahl Trainer/-innen**	Bei den U13 und U15 Einheiten sind immer jeweils mind. zwei lizensierte Trainer/-innen auf dem Eis. Haupt-trainer/-in mind. C-Lizenz, weitere Trainer/-innen auch LTP Lizenz.	☐ Die Trainereinteilung stimmt mit den auf den Einheiten-Dokumentationen vermerkten Trainern überein. ☐ Bei den Klubbesuchen war die geforderte Anzahl an Trainern gegeben. ☐ Die gültigen Trainerlizenzen wurden vorgelegt.	2 Pkt.	
10	**Fortbildung U13 / U15**	Ein/eine Trainer/-in aus dem Bereich U15 und jünger soll an einer speziellen Fort-bildung teilnehmen und sich für diese Altersklassen weiterbilden.	☐ Die Teilnahmebestätigung für die Fortbildung wurde vorgelegt (Auflistung der gültigen Fortbildungen, siehe Erläuterungen).	1 Pkt.	
11	**Team**	Die Mannschaft unternimmt Team-building Maßnahmen.	☐ Ein Foto/Video, ein Hinweis auf der Homepage oder in sozialen Medien, wurde vorgelegt.	1 Pkt.	
12	**Frühtraining**	Mind. 5 Spieler/-innen aus der U13 und/oder U15 haben wochentags morgens, durch eine Schulkooperation, eine zusätzliche Eis-Trainingseinheit.	☐ Das Formular mit allen Daten zum Frühtraining inklusive Erklärung der Schulleitung wurde vorgelegt. ☐ Die Angaben zum Frühtraining decken sich mit den Eindrücken der Vereinsbetreuung.	1 Pkt.	
13	**Auswahl-spieler/-innen**	Spieler/-innen des Endjahrgangs U15 waren zu einem DEB U15 Sichtungs-camp eingeladen.	☐ Die Teilnahme an der Sichtung wurde vom DEB bestätigt.	1 Pkt. pro Spieler/-in max. 2 Pkt.	
14	**Mädchen U13**	Aus den Kernjahrgängen U13 sind drei Mädchen im Trainings- und Spielbetrieb.	☐ Spielerpässe und Einzellizenznachw. wurden vorgelegt. ☐ Der/die Vereinsbetreuer/-in hat die Spilerinnen beim Training auf dem Eis gesehen. Und die Teilnahme am Spielbetrieb wurde nachgewiesen.	2 Pkt.	
Weitere Details zu den Kriterien sind in den seperaten Erläuterungen dargelegt.				**Gesamt:**	**0%**

Erläuterungen Bereich U13 und U15		
Nr.	**Kriterium**	**Erläuterung**
1	**Trainingszeiten Eis**	Max. 2x pro Woche Doppelbelegung im Bereich U13 und U15 möglich, Trainingseinheit Teamtraining bedeutet mind. 14+1 Spieler/-innen der Kernjahrgänge der eigenen Mannschaft auf dem Eis (Stadt unter 25.000 Einwohner 12+1; Stadt unter 15.000 Einwohner 10+1), ausgelagerte Eiszeiten, oder Eistraining auf einer Eisfläche, die nicht der IIHF Norm entspricht, werden zu 50% anerkannt. Eine Trainingseinheit darf nicht länger als 90 Minuten dauern. Dem/der Vereinsbetreuer/-in werden die Wochen,- oder Monatspläne der Eisbelegung vorgelegt. Die Zeiten werden mit den Trainingszeiten in den Trainingseinheiten Dokumentationen der U13 und U15 verglichen. Die Zeiten müssen mit den Beobachtungen des/der Vereinsbetreuers/-in bei den Klubbesuchen übereinstimmen.
2	**Trockentraining während der Saison**	Die lückenlose Trainingsdokumentation mit den Trainingszeiten wird vorgelegt. Zum Training zählt ein Aufwärmprogramm vor dem Eistraining, Trockentraining vor,- oder nach dem Eistraining, oder eine komplette Einheit z.B. in einer Turnhalle. Bei den Klubbesuchen wird geprüft, ob das Trockentraining wie dargelegt stattfindet.
3	**Sommertraining**	Die lückenlose Trainingsdokumentation mit den Trainingszeiten wird vorgelegt. Bei den Klubbesuchen wird geprüft, ob das Sommertraining, wie dargelegt stattfindet. Maximal 50% der Trockentrainingszeiten dürfen durch Eis-Einheiten ersetzt werden.
4	**Trainingsinhalte**	Die Dokumentationen der Trainingseinheiten wurden lückenlos vorgelegt. Die vorgelegten Inhalte entsprechen den Vorgaben der DEB Rahmentrainingskonzeption und stimmen mit den Trainingsbeobachtungen des/der Vereinsbetreuers/-in überein.
5	**DEB Eishockey Abzeichen, TW Beurteilung**	Die Übungen des DEB zum Erlangen des DEB Eishockey Abzeichens werden durchgeführt und gefilmt, die Ergebnisse und kurze Clips (nicht nötig wenn der Vereinsbetreuer dabei ist) werden hochgeladen. Für die Beurteilung der Torhüter/- innen wird der Bewertungsbogen bis zum 31.01. vorgelegt bzw. hochgeladen.
6	**Tests und Bewertung U15**	Die Spieler/-innen,- und Torhüter/-innen Bewertung U15 wird wird bis 31.01. abgegeben (Formular wird bereitgestellt). Die Ergebnisse des DEB U15 Eingangs- und Ausgangstests werden vorgelegt bzw. hochgeladen.
7	**Torhüter/-innen**	Der/die lizensierte Torwarttrainer/-in (DEB Torwarttrainer-Lizenz, oder A,- B-Lizenz als ehemals aktiver Torhüter/-in, mind. DEB Level) führt mind. 1x pro Woche ein spezielles Training mit den Torhütern/-innen der U13 und U15 durch. Eine Einheit (mind. 60 Min.) kann als extra Einheit stattfinden, oder in einer Endzone in das Teamtraining integriert werden. Das inhaltliche Programm wurde vorgelegt und stimmt mit den Eindrücken des/der Vereinsbetreuers/-in bei den Klubbesuchen überein. Die gültige Trainerlizenz wurde vorgelegt.
8	**Vollzeittrainer/-in**	Der/die Vollzeittrainer/-in ist federführend für die Ausbildung im Bereich U13/U15 zuständig, ein Arbeitsvertrag über 12 Monate wird vorgelegt. Der Stundenlohn (mind. 35 Stunden) muss mindestens dem derzeit gültigen gesetzlichen Mindestlohn entsprechen. Der/die Trainer/-in darf nicht gleichzeitig Cheftrainer/-in einer anderen Mannschaft (U17, U20, Senioren oder Damen) sein. Der/die Trainer/-in darf nur max. 8 Spiele bei einer dieser anderen Mannschaften aushelfen. Eine Anstellung im Rahmen einer BG-, IHK- Umschulung wird anerkannt. Bei den DEB Klubs wird der Vertrag zentral vom Dachverband geprüft. Die gültige Trainerlizenz (mind. C-Lizenz) wird vorgelegt. Im Interview bestätigt der/dieTrainer/-in die Laufzeit und die Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns. Wenn ein/-e Vollzeit Trainer/-in ausscheidet, muss die Stelle außerhalb der Saison in 3 Monaten neu besetzt sein. Innerhalb der Saison (laufender Spielbetrieb) gelten 2 Monate als Übergangszeit. Härtefälle werden von der Vereinsbetreuung differenziert entschieden.
9	**Anzahl Trainer/-innen**	Die gültigen Trainerlizenzen werden vorgelegt. Die Trainereinteilung stimmt mit den auf den Einheitenplänen vermerkten Trainern/-innen überein. Bei den Klubbesuchen wird die Anzahl der Trainer/-innen geprüft.
10	**Fortbildung U13 und U15**	Ein/-e Trainer/-in aus dem Altersbereich U15 und jünger legt die Bestätigung über die Teilnahme an der Fortbildung vor. Gewertet wird die Teilnahme am DEL FUTURE CAMP, am DEL 2 Perspektivcamp, oder an einer LEV U13/U14/U15 Maßnahme (immer 2 Tage). Fortbildung nach Sterne-Programm wird nicht zur Verlängerung einer DEB/DOSB Lizenz anerkannt.
11	**Team**	Mindestens zwei Teambuilding Maßnahmen je Mannschaft werden durch Foto/Video, Hinweis auf der Homepage oder anderen sozialen Plattformen, nachgewiesen.
12	**Frühtraining**	Frühtraining in diesen Altersklassen bedeutet vormittags, während der Schulzeit (07:30 – 12:00), mindestens 60 Min. / Woche. Das Formular mit allen Daten zum Frühtraining, inkl. Erklärung der Schulleitung wird vorgelegt. Die Angaben decken sich mit den Beobachtungen des/der Vereinsbetreuers/-in bei den Klubbesuchen.
13	**Auswahlspieler/-innen**	Spieler/-innen des U15 Endjahrgangs haben an einem DEB Sichtungscamp teilgenommen. Die Teilnahme wird vom DEB geprüft und bestätigt. Es gelten nur Spieler/-innen die vor dem Camp, mindestens drei aufeinander folgende Wettkampfsaisons, im eigenen Nachwuchs gespielt haben.
14	**Mädchen**	Aus den Kernjahrgängen U13 (2013/2014) sind 3 Mädchen im Trainings- und Spielbetrieb im Einsatz. Spielerpass und Einzellizenznachweis muss vorgelegt werden. Der/die Vereinsbetreuer/-in prüft die Beteiligung am Training und den Nachweis zur Teilnahme am Spielbetrieb.

Bereich: U17			*Gesamtpunktzahl die erreicht werden kann: 44, zu erreichender Wert 80% Fünf Sterne Plus 90%*		
Nr	**Bezeichnung**	**Erklärung**	**Überprüfung hochladen auf das Padlet =**	**Punkte**	**erreichte Punkte**
1	**Trainingszeiten Eis**	Mind. 5 Std. Eistraining / Woche.	☐ Die Monats/Wochenpläne stimmen mit den Trainings-einheiten Dokumentationen überein. ☐ Bei den Klubbesuchen stimmten die tatsächlichen Eiszeiten mit den angegebenen Terminen überein. Die geforderte Teilnehmerzahl der Kernjahrgänge ist gegeben.	6 Pkt.	
2	**Trockentraining während der Saison**	Mind. 2,5 Std. / Woche.	☐ Die lückenlose Dokumentation der Trainigseinheiten wurde vorgelegt. ☐ Bei den Klubbesuchen fand das Training wie in den Plänen dargelegt statt.	3 Pkt.	
3	**Sommertraining**	Mind. 6 Std. / Woche.	☐ Die lückenlose Dokumentation der Trainingseinheiten wurde vorgelegt. ☐ Bei den Klubbesuchen fand das Training wie in den Plänen dargelegt statt.	3 Pkt.	
4	**Trainingsinhalte**	Das Eistraining soll inhaltlich den Vorgaben der DEB Rahmentrainings-konzeption entsprechen.	☐ Die lückenlose Dokumentation der Trainingseinheiten wurde vorgelegt. ☐ Bei den Besuchen vor Ort und durch den Austausch mit den Trainern/-innen wurde die passende inhaltliche Arbeit bestätigt.	2 Pkt.	
5	**Tests**	Der Athletiktest wurde durchge-führt.	☐ Die Ergebnisse der Eingangs,- und Ausgangstests wurden vorgelegt.	1 Pkt.	
6	**Spielerbewertung**	Die Beurteilung aller U17 Spieler/-innen wird bis zum Stichtag eingereicht.	☐ Die Spieler/-innen und Torhüter/-innen Beurteilung wurde vorgelegt.	1 Pkt.	
7	**Torhüter/-innen**	Ein spezielles Training für die Torhüter/-innen wird wöchentlich durch-geführt.	☐ Die Trainingszeiten und das inhaltliche Programm des Torhütertrainings wurden vorgelegt. ☐ Die Dokumentationen und die Eindrücke bei den Klubbesuchen stimmen überein.	2 Pkt.	
8	**Videoschulung**	Wöchentliche Arbeit zur individuellen und mannschaftlichen Verbesserung.	☐ Die Videodateien wurden mit dem/der Vereinsbetreuer/-in durchgegangen.	1 Pkt.	
9	**Zusätzliches Techniktraining**	Durch eine Schulkooperation nehmen 14+1 Spieler/-innen der Kernjahrgänge an einem zusätzlichen Eistraining zur individuellen Verbesserung teil.	☐ Das Formular mit allen Daten zum Frühtraining inklusive Erklärung der Schulleitung wurde vorgelegt. ☐ Die Angaben zum Frühtraining decken sich mit den Eindrücken des Vereinsbetreuers vor Ort.	3 Pkt.	
10	**Assistenz-Trainer**	Bei den U17 Einheiten sind immer zwei lizensierte Trainer/-innen auf dem Eis.	☐ Die Trainer/-innen sind wie angegeben bei den Klub-besuchen auf dem Eis. ☐ Die gültigen Trainerlizenzen wurde vorgelegt.	1 Pkt.	
11	**Qualifikation Cheftrainer**	Der Cheftrainer besitzt eine gültige B-Lizenz.	☐ Die gültige Trainerlizenz wurde vorgelegt.	3 Pkt.	
12	**Team**	Die Mannschaft unternimmt Team-building Maßnahmen.	☐ Ein Foto/Video, Hinweis auf der Website oder in sozialen Medien wurde vorgelegt.	1 Pkt.	
13	**Kaderstärke**	Der Kader besteht aus mind. 20 Feld-spielern/-innen und 2 Torhütern/-innen der Kernjahrgänge.	☐ Anzahl nach Spielerpass und gezahlter Einzellizenz-gebühr (DEB Liste) ist gegeben.	6 Pkt.	
14	**Herkunft der Spieler/-innen**	Es sollen möglichst viele eigene Spieler/-innen den Sprung in die U17 Leistungsklasse schaffen.	☐ Anhand der Spielerpässe und der Passhistorie wurde die Herkunft der Spieler/-innen nachgewiesen.	15 Spieler/-innen 4 Pkt. 11 Spieler/-innen 2 Pkt.	
15	**Kader-spieler/-innen**	Spieler/-innen der Kernjahrgänge aus aus dem U17 Kader die bei offiziellen DEB Länderspielen im Einsatz waren.	☐ Die Länderspieleinsätze wurden vom DEB geprüft.	1 Pkt. pro Spieler/-in max. 3 Pkt.	
16	**Kabine**	Die Mannschaft hat eine eigene Kabine (keine Wechselkabine).	☐ Die Kabine wurde vor Ort vom/von der Vereinsbetreuer/-in begutachtet.	2 Pkt.	
17	**Spieltermine**	Die vom Verband geforderten Termine für den U17 Spielbetrieb stehen zur Verfügung.	☐ Die Termine werden anhand der offiziellen Spielpläne geprüft.	2 Pkt.	
Weitere Details zu den Kriterien sind in den seperaten Erläuterungen dargelegt.				**Gesamt:**	**0%**

Erläuterungen Bereich U17

Punkte für den U17 Bereich werden nur vergeben, wenn die Mannschaft in einem DEB/LEV Spielbetrieb spielt. Wenn ein Stammverein, mehr als 2 transferkartenpflichtige Spieler in einem DEB Ligaspiel einsetzt, erhält er keine Punkte und keinen Stern für die Altersklasse.

Nr.	Kriterium	Erläuterung
1	**Trainingszeiten Eis**	1x pro Woche Doppelbelegung im Bereich U17 möglich. Trainingseinheit Teamtraining bedeutet mind. 14+1 Spieler/-innen der Kernjahrgänge der eigenen Mannschaft auf dem Eis. Dem/der Vereinsbetreuer/-in werden die Wochen,- oder Monatspläne der Eisbelegung vorgelegt. Die Zeiten werden mit den Trainingszeiten in den Trainingseinheiten Dokumentationen der U17 verglichen. Die Zeiten müssen mit den Beobachtungen des/der Vereinsbetreuers/-in bei den Klubbesuchen übereinstimmen. Das Eistraining muss auf einer Fläche nach IIHF Norm durchgeführt werden.
2	**Trockentraining während der Saison**	Die lückenlose Trainingsdokumentation mit den Trainingszeiten wird vorgelegt. Bei den Klubbesuchen wird geprüft, ob das Trockentraining wie dargelegt stattfindet.
3	**Sommertraining**	Die lückenlose Trainingsdokumentation mit den Trainingszeiten wird vorgelegt. Bei den Klubbesuchen wird geprüft, ob das Sommertraining, wie dargelegt stattfindet. Maximal 50% der Trockentrainingszeiten dürfen durch Eis-Einheiten ersetzt werden.
4	**Trainingsinhalte**	Die Dokumentationen der Trainingseinheiten werden lückenlos vorgelegt. Die vorgelegten Inhalte entsprechen den Vorgaben der DEB Rahmentrainingskonzeption und stimmen mit den Trainingsbeobachtungen des/der Vereinsbetreuers/-in überein.
5	**Tests**	Die Ergebnisse des U17 Athletiktests werden vorgelegt bzw. hochgeladen (Eingangs,- und Ausgangstest).
6	**Spieler-bewertung**	Die Spieler/-innen,- und Torhüter/-innen Bewertung U17 wird bis 31.01. abgegeben bzw. hochgeladen (Formular wird bereitgestellt).
7	**Torhüter/-innen**	Der/die lizensierte Torwarttrainer/-in (DEB Torwarttrainer-Lizenz, oder A,- B-Lizenz als ehemals aktiver Torhüter/-in, mind. DEB Level) führt 1x / Woche ein spezielles Training mit den Torhütern der U17 durch. Eine Einheit (mind. 60 Min.) kann als extra Einheit stattfinden, oder in einer Endzone in das Team Training integriert werden. Das inhaltliche Programm wurde vorgelegt und stimmt mit den Eindrücken des/der Vereinsbetreuers/-in bei den Klubbesuchen überein. Die gültige Trainerlizenz wurde vorgelegt.
8	**Videoschulung**	Wöchentliche Arbeit mit der Mannschaft, oder individuell. Die Videodateien wurden mit dem/der Vereinsbetreuer/-in durchgegangen.
9	**Zusätzliches Techniktraining**	Während der Schulzeit (nach 07:30 Uhr), mindestens 1 x pro Woche a 60 Minuten. Mindestens 14+1 Spieler der Kernjahrgänge auf dem Eis. Das Formular mit allen Daten zum Frühtraining, inkl. Erklärung der Schulleitung, wird vorgelegt bzw. hochgeladen. Die Angaben decken sich mit den Beobachtungen des/der Vereinsbetreuers/-in bei den Klubbesuchen.
10	**Assistenz-trainer/-innen**	Beim U17 Training sind immer zwei lizensierte (2. Trainer/-in mind. LTP Lizenz) Trainer/-innen auf dem Eis.
11	**Qualifikation Cheftrainer/-in**	Für den/die U17 Cheftrainer/-in wurde eine gültige B-Lizenz, oder der Nachweis des Dachverbands zur Zulassung für den nächsten Ausbildungskurs, vorgelegt.
12	**Team**	Mindestens zwei Teambuilding Maßnahmen werden durch Foto/Video, Hinweis auf der Homepage, oder auf anderen sozialen Plattformen nachgewiesen bzw. hochgeladen.
13	**Kaderstärke**	Kaderstärke muss gegeben sein, nach Spielerpass und gezahlter Einzellizenzgebühr am 31.01., max. 2 Spieler/-innen die während der laufenden Spielzeit (Spielzeit beginnt mit dem Sommertraining) bis zum 31.01. den Klub verlassen haben und fünf Spiele für den Verein gespielt haben, zählen weiter zum Kader.
14	**Herkunft der Spieler/-innen**	Spieler/-innen die im eigenen, oder beim gemeldeten Kooperationsklub, im U11 Bereich begonnen haben und für mindestens drei vollständig aufeinander folgende Wettkampfsaisons im eigenen Nachwuchs gespielt haben. Ein Kooperationsklub in unmittelbarer Nähe (weniger als 50 km Wegstrecke entfernt, mit Kooperationsvereinbarung) kann angegeben werden. Anhand der Spielerpässe, gezahlter Lizenzgebühr und der Passhistorie (DEB Passwesen), wurde die Herkunft nachgewiesen. Nur aktive Spieler/-innen zählen (keine Karteileichen). Ist ein/-e eigener/e Spieler/-in vor der aktuellen Saison zu einem anderen Team (gleiche Liga oder höher) gewechselt, wird er/sie für den Verein als Ausbildungsbonus für max. 2 weitere Jahre (Altersklasse U17) als eigener/e Spieler/-in gewertet.
15	**Kaderspieler/-innen**	Spieler/-innen der U17 Kernjahrgänge, die im eigenen Nachwuchs spielen und während der laufenden Saison bei DEB Länderspielen auf dem Spielbericht aufgeführt sind. Es werden nur Spieler/-innen gewertet, die vor dem Einsatz im DEB Kader für mind. drei vollständig aufeinander folgende Wettkampfsaisons im eigenen Nachwuchs gespielt haben. Hat ein/-e Kaderspieler/-in den Verein verlassen, bekommt der abgebende Verein den Punkt.
16	**Kabine**	Eine Kabine in der jede/r Spieler/-in seinen festen Platz hat und die Ausrüstung dort ständig gelagert werden kann (keine Wechselkabine). Die Kabine wird vom/von der Vereinsbetreuer/-in vor Ort begutachtet.
17	**Spieltermine**	In den vom Verband, laut Durchführungsbestimmungen, für die DEB/LEV Spielklasse geforderten Zeiten muss gespielt werden.

Bereich: U20			*Gesamtpunktzahl die erreicht werden kann: 50, zu erreichender Wert 80% Fünf Sterne Plus 90%*		
Nr	**Bezeichnung**	**Erklärung**	**Überprüfung hochladen auf das Padlet =**	**Punkte**	**erreichte Punkte**
1	**Trainingszeiten Eis**	Mind. 6 Std. Eistraining / Woche.	☐ Die Monats/Wochenpläne stimmen mit den Trainings-einheiten Dokumentationen überein. ☐ Bei den Klubbesuchen stimmten die tatsächlichen Eis-zeiten mit den angegebenen Terminen überein.	6 Pkt.	
2	**Trockentraining während der Saison**	Mind. 3 Std. / Woche.	☐ Die lückenlose Dokumentation der Trainigseinheiten wurde vorgelegt. ☐ Bei den Klubbesuchen fand das Training wie in den Plänen dargelegt statt.	3 Pkt.	
3	**Sommertraining**	Mind. 7 Std. / Woche.	☐ Die lückenlose Dokumentation der Trainingseinheiten wurde vorgelegt. ☐ Bei den Klubbesuchen fand das Training wie in den Plänen dargelegt statt.	3 Pkt.	
4	**Tests**	Der DEB Athletiktest wurde durchge-führt.	☐ Die Ergebnisse der Eingangs,- und Ausgangstests wurden vorgelegt.	1 Pkt.	
5	**Spielerbewertung**	Die Beurteilung aller U20 Spieler wird bis zum Stichtag eingereicht.	☐ Die Spieler und Torhüter Beurteilungen wurden vorgelegt.	1 Pkt.	
6	**Torhüter/-innen**	Ein spezielles Torhütertraining wird wöchentlich durchgeführt.	☐ Die Trainingszeiten und das inhaltliche Programm des Torwarttrainings wurden vorgelegt. ☐ Die Dokumentationen und die Eindrücke bei den Klub-besuchen stimmen überein.	2 Pkt.	
7	**Videoschulung**	Wöchentliche Arbeit zur Verbesserung des Mannschaftsspiels und der individuellen Entwicklung der Spieler.	☐ Die Videodateien wurden mit dem/der Vereins-betreuer/in durchgangen.	1 Pkt.	
8	**Assistenz-trainer/-innen**	Die U20 hat einen festen Assistenz-trainer/-in der/die bei allen Einheiten mit auf dem Eis ist.	☐ Der/die Assistenztrainer/- in ist wie angegeben bei den Klubbesuchen auf dem Eis. ☐ Die gültige Trainerlizenz wurde vorgelegt.	1 Pkt.	
9	**Vollzeit-trainer/-in**	Ein/e Vollzeittrainer/-in, 12 Monate fest angestellt, besitzt eine gültige A-Lizenz und trainiert die Mannschaft ganzjährig.	☐ Der Arbeitsvertrag wurde vorgelegt und geprüft. ☐ Die gültige A-Trainer-Lizenz wurde vorgelegt. ☐ Im Interview wurde vom Trainer/-in die Beschäftigung nach den vorgeschriebenen Bedingungen bestätigt.	6 Pkt.	
10	**Athletik-trainer/-in**	Das Athletiktraining wird von einem/-er speziellen Trainer/-in für diesen Bereich durchgeführt.	☐ Der Anstellungsvertrag oder die Honorarver-einbarung wurde gelegt. ☐ Im Interview hat der/die Trainer/-in das Athletikprogramm dargelegt.	2 Pkt.	
11	**Team**	Die Mannschaft unternimmt Teambuilding Maßnahmen.	☐ Fotos/Videos, Hinweise auf der Website oder oder in sozialen Medien wurden vorgelegt.	1 Pkt.	
12	**Kader-spieler**	Spieler der Kernjahrgänge aus dem U20 Kader die bei offiziellen Länderspielen des DEB zum Einsatz kamen.	☐ Die Länderspieleinsätze wurden vom DEB geprüft.	2 Pkt. pro Spieler max. 6	
13	**Kabine**	Die Mannschaft hat eine eigene Kabine (keine Wechselkabine).	☐ Die Kabine wurde vor Ort vom Vereinsbetreuer/-in begutachtet.	2 Pkt.	
14	**Spieltermine**	Die vom Verband geforderten Termine für den U20 Spielbetrieb stehen zur Verfügung.	☐ Die Termine sind gemäß den offiziellen Spiel-plänen gegeben.	3 Pkt.	
15	**Internat, Schüler/ Jugendwohnheim lizensierte Gasteltern**	Mind. 5 Spieler der U20 Kernjahrgänge wohnen in einem Internat, Schüler-, Jugend-wohnheim, oder bei amtlich zertifizierten Gasteltern laut Rahmenkonzeption.	☐ Bei einem Ortstermin mit der pädagogischen Leitung wurde die Unterbringung bestätigt. ☐ Eine amtliche Betriebserlaubnis der zuständigen Behörde für das Internat/Wohnheim wurde vorgelegt. ☐ Die Erlaubnis zur Vollzeitpflege nach § 44 SGB VIII durch das Jugendamt ist gegeben (Gasteltern).	2 Pkt.	
16	**Unterstützung Sportschule/ Ausbildungs-betrieb**	Sind Spieler in einer Elite,- Partner-schule oder Schule mit einer Kooperations-vereinbarung eingeschult. Stehen Spieler in einem Ausbildungs-verhältnis mit Trainingsfreistellung für eine zusätzliche wöchentliche Einheit (Eis).	☐ Das Formular zur Schul,- Ausbildungsvereinbarung mit Trainingsfreistellung wurde unterschrieben vorgelegt. ☐ Bei den Klubbesuchen waren die Spieler beim Training auf dem Eis. ☐ Die Spieler wurden befragt und die Freistellungen sowie das damit verbundene Training, wurden bestätigt.	Mind. 5 Spieler 2 Pkt., > 5 Spieler weitere 2 Pkt., Team 14+1 weitere 4 Pkt., insg. max. 8 Pkt.	
17	**Arzt/Ärztin, Physio-therapeut/-in**	Die Mannschaft hat einen/e Teamarzt/ Ärztin und einen Physiotherapeuten/- in. Eine schnelle Versorgung und Reha-bilitation ist gewährleistet.	☐ Vereinbarungen mit dem/der Teamarzt/Ärztin und dem/der Physiotherapeuten/- in wurden vorgelegt. ☐ Im Interview mit den Personen wurden die Angaben bestätigt.	2 Pkt.	
	Weitere Details zu den Kriterien sind in den seperaten Erläuterungen dargelegt.			**Gesamt:**	**0%**

FÖRDERVEREIN
DEUTSCHER
EISHOCKEY NACHWUCHS

DEL2

DEUTSCHER EISHOCKEY-BUND

Erläuterungen Bereich U20

Punkte für den U20 Bereich werden nur vergeben, wenn die Mannschaft in einem DEB/LEV Spielbetrieb spielt. Wenn ein Stammverein, mehr als 2 transferkartenpflichtige Spieler in einem DEB Ligaspiel einsetzt, erhält er keine Punkte und keinen Stern für die Altersklasse.

Nr.	Kriterium	Erläuterung
1	**Trainingszeiten Eis**	Trainingseinheit Teamtraining bedeutet mind. 14+1 Spieler/-innen der Kernjahrgänge der eigenen Mannschaft auf dem Eis. Max. 90 Min. pro Einheit. Dem/der Vereinsbetreuer/-in werden die Wochen,- oder Monatspläne der Eisbelegung vorgelegt. Die Zeiten werden mit den Trainingszeiten in den Trainingseinheiten Dokumentationen der U20 verglichen. Die Zeiten müssen mit den Beobachtungen des/der Vereinsbetreuers/-in bei den Klubbesuchen übereinstimmen. Das Eistraining muss auf einer Fläche nach IIHF Norm durchgeführt werden. Keine Doppelbelegung im U20 Bereich.
2	**Trockentraining während der Saison**	Die lückenlose Trainingsdokumentation mit den Trainingszeiten wird vorgelegt. Bei den Klubbesuchen wird geprüft, ob das Trockentraining, wie dargelegt stattfindet.
3	**Sommertraining**	Die lückenlose Trainingsdokumentation mit den Trainingszeiten wird vorgelegt. Bei den Klubbesuchen wird geprüft, ob das Sommertraining, wie dargelegt stattfindet.
4	**Tests**	Die Ergebnisse der Athletiktests werden vorgelegt (Eingangs,- und Ausgangstest).
5	**Spielerbewertung**	Die Spieler und Torhüter Bewertung U20 wird dokumentiert und wird bis 31.01. abgegeben (Formular wird bereitgestellt).
6	**Torhüter/-innen**	Der/die lizensierte Torwarttrainer/-in (DEB Torwarttrainer-Lizenz, oder A,- B-Lizenz als ehemals aktiver/e Torhüter/-in, mind. DEB Level) führt 1x / Woche ein spezielles Training mit den Torhütern/-innen der U20 durch. Eine Einheit (mind. 60 Min.) kann als extra Einheit stattfinden, oder in einer Endzone in das Teamtraining integriert werden. Das inhaltliche Programm wurde vorgelegt und stimmt mit den Eindrücken des/der Vereinsbetreuers/-in bei den Klubbesuchen überein. Die Trainerlizenz wurde vorgelegt.
7	**Videoschulung**	Wöchentliche Arbeit mit der Mannschaft, oder individuell. Die Videodateien wurden mit dem Vereinsbetreuer durchgegangen.
8	**Assistenztrainer/-in**	Ein/-e lizensierter/-e (mind. C-Lizenz) Assistenztrainer/-in begleitet das Team über die gesamte Saison.
9	**Vollzeittrainer/-in**	Der/die Trainer/-in besitzt einen Arbeitsvertrag über 12 Monate. Der Stundenlohn (mind. 35 Stunden) muss mindestens dem derzeit gültigen gesetzlichen Mindestlohn entsprechen. Der/die Trainer/-in darf nicht gleichzeitig Cheftrainer einer anderen Mannschaft sein. Der Trainer darf nur max. 8 Spiele bei einer anderen Mannschaft aushelfen. Eine Anstellung im Rahmen einer BG-, IHK- Umschulung wird anerkannt. Bei den DEB Klubs wird der Vertrag zentral vom Dachverband geprüft. Die gültige Trainer Lizenz (A-Lizenz), oder der Nachweis des Dachverbands zur Zulassung für den nächsten Ausbildungskurs, wird vorgelegt. Im Interview bestätigt der/die Trainer/-in die Laufzeit und die Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns. Wenn ein/-e Vollzeit Trainer/-in ausscheidet, muss die Stelle außerhalb der Saison in 3 Monaten neu besetzt sein. Innerhalb der Saison (laufender Spielbetrieb) gelten 2 Monate als Übergangszeit. Härtefälle werden von der Vereinsbetreuung differenziert entschieden.
10	**Athletiktrainer/-in**	Mindestens 50% der Einheiten werden durch eine/-n spezielle/-n Athletiktrainer/-in durchgeführt, Vereinbarung mit dem/der Athletiktrainer/-in vorlegen (muss extern sein, nicht der/die Cheftrainer/-in). In einem Interview hat der/die Athletiktrainer/-in das Programm dargelegt und die Anstellung, oder Honorarvereinbarung, bestätigt.
11	**Team**	Mindestens zwei Teambuilding Maßnahmen werden durch Foto/Video, Hinweis auf der Homepage, oder auf anderen sozialen Plattformen nachgewiesen.
12	**Kaderspieler**	Spieler die in der eigenen U20 spielen und während der laufenden Saison bei offiziellen DEB Länderspielen auf dem Spielbericht aufgeführt sind. Es werden nur Spieler gewertet, die vor dem Einsatz im DEB Kader für mind. drei vollständig aufeinander folgende Wettkampfsaisons im eigenen Nachwuchs gespielt haben. Hat ein Kaderspieler den Verein verlassen, bekommt der abgebende Verein den Punkt.
13	**Kabine**	Eine Kabine in der jede/-r Spieler/-in einen festen Platz hat und die Ausrüstung dort ständig gelagert werden kann (keine Wechselkabine). Die Kabine wird von/-m der Vereinsbetreuer/-in vor Ort begutachtet.
14	**Spieltermine**	In den vom Verband, laut Durchführungsbestimmungen, für die DEB/LEV Spielklasse geforderten Zeiten muss gespielt werden.
15	**Internat, Schüler/-Jugendwohn-heim, lizensierte Gasteltern**	Internat, Schüler/Jugendwohnheim: Es zählen die tatsächlich belegten Plätze im Internat oder Schüler/- Jugendwohnheim (mind. 5). Eine amtliche Betriebserlaubnis muss vorgelegt werden. Bei einem Ortstermin mit der pädagogischen Leitung müssen die Angaben bestätigt werden. Lizensierte Gasteltern: Bedingungen laut Rahmenkonzeption müssen gegeben sein (mind. 5 Spieler), insbesondere,die Genehmigung bzw. Vereinbarung zur Regelung der Rechte und Pflichten der Pflegeperson(en) als Erziehungsstelle, sowie dem Träger der Fachberatung im Verhältnis zum Jugendamt (sogenannter Erziehungsstellenvertrag) muss vorgelegt werden. Die finanziellen Leistungen für die Gasteltern müssen nach den behördlichen Vorgaben gegeben sein.
16	**Unterstützung Sportschule/ Ausbildungs-betrieb**	Schulkooperationen, und/oder Ausbildungsverträge für Spieler/-innen der Kernjahrgänge U20 müssen Freistellungen für den Trainings- und Spielbetrieb beinhalten. Schul- und/oder Ausbildungsanbindung muss mit einem Eistraining (mind. 1x/Woche a 60 Min.) während der Schul-, bzw. Arbeitszeit verknüpft sein. Das Formular zur Trainingsfreistellung wird vorgelegt. Die Spieler/-innen werden zur Freistellung befragt und sind bei den Klubbesuchen auf dem Eis. Mindestens 5 Spieler/-innen beim wöchentlichen Training mit Freistellung bedeutet 2 Punkte. Mehr als 5 Spieler/-innen weitere 2 Punkte. Teamtraining U20 (immer mind. 14+1 Spieler/-innen der Kernjahrgänge mit Freistellung gemeinsam, 2x pro Woche a 60 Minuten, morgens während der Schulzeit 7:30 – 12:00 Uhr, weitere 4 Punkte. Maximal sind 8 Punkte zu erreichen.
17	**Arzt/Ärztin Physio-therapeut/-in**	Ein Teamarzt/Ärztin und ein/-e Physiotherapeut/-in garantieren kurze Wege für die medizinische Betreuung. Eine schriftliche Vereinbarung wird vorgelegt und im Interview werden die Angaben bestätigt.

Bereich: Umfeld

Gesamtpunktzahl die erreicht werden kann: 38, zu erreichender Wert 80% Fünf Sterne Plus 90%

Nr	Bezeichnung	Erklärung	Überprüfung hochladen auf das Padlet =	Punkte	erreichte Punkte
1	**Eishalle**	8 Monate tatsächlicher Trainingsbetrieb auf dem Eis.	☐ 8 Monate Betrieb wurde anhand der Trainingspläne dargelegt.	6 Pkt.	
2	**Trainingstage**	Der Trainingsbetrieb findet an jedem Wochentag (Mo. bis Fr.) statt. Mind. zwei Einheiten sind auch an Heismspieltagen möglich.	☐ Die Monats/Wochenpläne stimmen mit den Trainingseinheiten Dokumentationen überein. ☐ Bei den Klubbesuchen stimmten die tatsächlichen Eiszeiten mit den angegebenen Terminen überein.	6 Pkt.	
3	**Sonstige Sportstätten**	Es stehen passende Sportstätten für das Sommertraining zur Verfügung, das Training findet in diesen Sportstätten statt.	☐ Die angegebenen Trainingszeiten und Sportstätten stimmen mit den Eindrücken bei den Klubbesuchen überein.	1 Pkt.	
4	**Kraftraum**	In einem Kraftraum (Definition siehe Erläuterungen) wird mit dem Nachwuchs trainiert.	☐ Der/die Vereinsbetreuer/-in hat vor Ort den Kraftraum und das Training begutachtet.	2 Pkt.	
5	**Kabinen**	Die Spieler/-innen im U13 und U15 Bereich nutzen eigene Kabinen bzw. Trockenräume für die Ausrüstungen.	☐ Der/die Vereinsbetreuer/-in hat vor Ort die Kabinen begutachtet.	2 Pkt.	
6	**Leihschlittschuhe und Leihausrüstungen**	Für die Laufschule und Anfänger/-innen werden Leihschlittschuhe und/oder Leihausrüstungen in der geforderten Anzahl ausgegeben.	☐ Der/die Vereinsbetreuer/-in hat vor Ort die Leihschlittschuhe und Ausrüstungen begutachtet. ☐ Ausgabebelege für in Umlauf befindliches Material wurden vorgelegt.	Schlittschuhe 2 Pkt., Ausrüstungen 2 Pkt. max 4 Pkt.	
7	**Neue Medien**	Die im Kriterienkatalog markierten Nachweise werden zur Prüfung auf das Padlet geladen.	☐ Der/die Vereinsbetreuer/-in hat die Nachweise auf dem Padlet überprüfen können.	1 Pkt.	
8	**Trainer/-innen**	Neben der/-m federfühenden U15 und jünger Trainer/-in und der/-m U20 Trainer/-in sind weitere hauptamtlche Trainer/-innen beschäftigt.	☐ Die Anstellungsverträge wurden vorgelegt. ☐ Im Interview wurde vom/von der Trainer/-in die Beschäftigung nach den vorgeschriebenen Bedingungen betstätigt. ☐ Die gültigen Lizenzen wurden vorgelegt (mind. C-Lizenz).	2 Pkt. pro Trainer/-in max. 4 Pkt.	
9	**Torwarttrainer/-in**	Ein/-e Torwarttrainer/-in mit Lizenz (siehe Erläuterungen), trainiert die Torhüter/-innen der Mannschaften. Er/sie ist in Voll,-Teilzeit oder auf Honorarbasis beschäftigt.	☐ Der Vertrag, oder die Honorarvereinbarung wurde vorgelegt. ☐ Die gültige Lizenz wurde vorgelegt.	2 Pkt.	
10	**Kommunikation im Ausbildungsprogramm**	Die Spielerentwicklung im Nachwuchs orientiert sich von unten nach oben aufbauend an einem Leitfaden. Die Trainer/-innen kommunizieren untereinander und stimmen sich inhaltlich ab.	☐ Bei einer Trainersitzung mit allen Trainern/-innen und dem/der Vereinsbetreuer/-in wurde der Leitfaden dargelegt und die inhaltliche Ausbildung aller Altersklassen, aufeinander aufbauend, erläutert. ☐ Es finden monatlich Trainersitzungen statt. Die Dokumentationen wurden vorgelegt.	Sitzung mit der Vereinsbetreuung 1 Pkt., Trainersitzungen monatl. 1 Pkt., max. 2 Punkte	
11	**Elternmanagement**	Die Kommunikation mit den Eltern ist ein fester Bestandteil der Vereinsarbeit.	☐ Die Nachweise über die Elternabende und die Elterninfo wurden vorgelegt.	1 Pkt.	
12	**Girls Day/ Integrationstag**	Wird ein Girls Day, wie IIHF Rekrutierungtag für Mädchen, oder ein Integrationstag durchgeführt.	☐ Vom Girls Day und/oder vom Integrationstag wurde die Ausschreibung/Flyer, ein Bericht auf der Homepage, oder ein Bericht in sozielen Medien vorgelegt.	1 Pkt.	
13	**On-Ice Abtrennungen**	Um bei Kleinfeldspielen, oder im Stationentraining, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, werden Schaumstoff Abtrennungen genutzt.	☐ Die Abtrennungen sind in ausreichender Zahl vohanden. Dies wurde von der Vereinsbetreuung begutachtet.	1 Pkt.	
14	**Prävention sexualisierter Gewalt**	Der Verein unternimmt Maßnahmen für die Prävention sexualisierter Gewalt (PSG).	☐ Dem/der Vereinsbetreuer/-in wurden die Maßnahmen. (siehe Erläuterungen) und deren Umsetzung dargelegt. ☐ Der/die Beauftragte wurde zur Tätigkeit PSG befragt.	1 Pkt.	
15	**Anti Doping**	Aufklärung der Spieler/-innen durch den NADA "e-learning Kurs"	☐ Die Zertifikate über die Teilnahme der Spieler/-innen wurden zur Einsicht vorgelegt.	1 Pkt.	
16	**Integrität im Sport**	Der Verein bekennt sich zu seinen Werten für ein sportlich faires Miteinander.	☐ Ein Leitbild oder Wertekodex wurde dem/der Vereinsbetreuer/-in vorgelegt.	1 Pkt	
17	**Schiedsrichter/-innen**	Am Standort wurden Spieler/-innen über eine Schiedsrichterlaufbahn informiert. Der Verein stellt einen/-e U17/U20 Spieler/in zur Schiedsrichterausbildung ab.	☐ Der DEB,- LEV Vertreter hat das tatsächliche Stattfinden der Infoveranstaltung bestätigt. ☐ Der DEB/LEV bestätigt die Teilnahme an der Ausbildung zum Schiedrichter.	Infoveranstaltung 1 Pkt., Ausbildung 1 Pkt. max. 2 Pkt.	
	Weitere Details zu den Kriterien sind in den seperaten Erläuterungen dargelegt.			**Gesamt:**	**0%**

Erläuterungen Bereich Umfeld		
Nr.	**Kriterium**	**Erläuterung**
1	**Eishalle**	In der Saison wird über 8 Monate in der eigenen Eishalle auf dem Eis trainiert. Für den Bereich Laufschule U7, U9 und U11 kann der Trainingsbeginn, bedingt durch Sommerferien, später beginnen.
2	**Trainingstage**	Montag bis Freitag in den Kernzeiten von 14:00 bis 21:30, eine Einheit bedeutet mind. 45 Min. Eistraining. Training muss auch an Heimspieltagen der 1. Mannschaft stattfinden können.
3	**Sonstige Sportstätten**	Spielfelder, Laufbahn, Turnhalle, Stickhandling/Schusstrainingsplatz, Athletik Halle.
4	**Kraftraum**	Kraftraum, abschließbar, kein Publikumsverkehr, groß genug um mit 11 Spielern/-innen (halber Kader) gleichzeitig trainieren zu können. Der Vereinsbetreuung muss im Laufe der Saison plausibel erklärt werden, welche Inhalte mit den vorhandenen Trainingsmitteln trainiert werden.
5	**Kabinen**	Die Kinder im U13 und U15 Bereich können ihre Ausrüstung in der Kabine, oder in einem Trockenraum, in der Halle lassen.
6	**Leihschlittschuhe und Leihausrüstungen**	Leihschlittschuhe für mind. 30 Anfänger. Leihausrüstungen für mind. 20 Anfänger. Helm, Handschuhe, Hose, Schulter-Ellbogen- Knieschützer. Zusätzlich 5 Sätze Leihausrüstungen für Torhüter. Ausgegebene Ausrüstungen können durch den Pfandbeleg nachgewiesen werden.
7	**Neue Medien**	Die Prüfung der im Katalog markierten Kriterien soll papierlos erfolgen. Die Dateien werden auf das Padlet geladen.
8	**Trainer/-innen**	Hauptamtliche Trainer/-innen, neben den geforderten Trainer/-innen im unteren (U15 und jünger) und U20 Bereich, Arbeitsvertrag, gültige C,- B,- oder A-Lizenz vorlegen. Ein Arbeitsvertrag über 12 Monate wird vorgelegt. Der Stundenlohn (mind. 35 Stunden) muss mindestens dem derzeit gültigen gesetzlichen Mindestlohn entsprechen. Eine Anstellung im Rahmen einer BG-, IHK- Umschulung wird anerkannt. Bei den DEB Klubs wird der Vertrag zentral vom Dachverband geprüft. Im Interview bestätigt der/dieTrainer/-in die Laufzeit und die Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns. Wenn ein/-e Vollzeit Trainer/-in ausscheidet, muss die Stelle außerhalb der Saison in 3 Monaten neu besetzt sein. Innerhalb der Saison (laufender Spielbetrieb) gelten 2 Monate als Übergangszeit. Härtefälle werden von der Vereinsbetreuung differenziert entschieden.
9	**Torwarttrainer/-innen**	Torwarttrainer/-innen Anstellungsvertrag oder Honorarvereinbarung vorlegen. Der/die Trainer/-in muss mindestens für die in den Altersstufen dargelegten Umfänge zur Verfügung stehen. Er/sie muss eine gültige DEB Torhüterlizenz vorweisen können. A- und B- Lizenz bei ehemals aktiven Torhütern/-innen (mind. DEB Level oder besser) wird anerkannt.
10	**Kommunikation im Ausbildungs-programm**	Wenn bei einer Trainersitzung mit allen Nachwuchstrainern/-innen und dem/der Vereinsbetreuer/-in das Ausbildungsprogramm besprochen wurde erhält der Verein einen Punkt. Die Trainersitzung mit der Vereinsbetreuung kann auch virtuell durchgeführt werden. Wenn monatlich Trainersitzungen durchgeführt werden und diese durch Protokolle nachgewiesen werden können, erhält der Verein einen weiteren Punkt.
11	**Eltern-management**	Eine gute Kommunikation mit den Eltern ist unerlässlich. In den Altersklassen U7 bis U15 müssen Elternabende durchgeführt werden. Bei mind. einem Elternabend muss, neben den üblichen organisatorischen Dingen, die Ausbildungsphilosophie des Vereins dargelegt werden. Die vom Dachverband empfohlene ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung und das athletenzentrierte Coaching soll als Leitfaden dienen (RTK). Zur Prüfung werden die Nachweise über die Elternabende (mind 1x pro Altersklasse) und die Präsentation der Vereinsphilosophie vorgelegt.
12	**Girls Day/ Integrationstag**	Rekrutierungstag, wie der Kids Day, nur speziell für Mädchen oder für Kinder mit Migrationshintergrund. Muss extra durchgeführt werden, kann nicht gleichzeitig mit dem Rekrutierungstag (Bereich START) durchgeführt werden.
13	**On-Ice Abtrennungen**	Damit das Spielgerät im Kleinfeldspiel, oder Stationentraining nicht aus dem Feld rutscht, werden Schaumstoff Abtrennungen (Toblerone oder ähnlich) genutzt. Sie sind in einer Anzahl vorhanden, damit das Spielfeld zweimal quer, komplett getrennt werden kann.
14	**Prävention sexualisierter Gewalt**	1) Vorlage der Einsichtnahme aktueller, erweiterter polizeilicher Führungszeugnisse aller Trainer/-innen und Betreuer/-innen und Mannschaftsführer/-innen (alle Personen, unabhängig von haupt-, neben- oder ehrenamtlicher Tätigkeit). 2) Ausarbeitung, Unterzeichnung und Vorlage eines PSG Ehrenkodex für alle Vereinsmitarbeiter/-innen (alle Personen, haupt-, neben- oder ehrenamtlich 3) Benennung mindestens einer Ansprechperson/Beauftragte/r für den Bereich Prävention sexualisierter Gewalt/Kindeswohlgefährdung. Alle drei Bereiche müssen nachgewiesen werden.
15	**Anti Doping**	Mindestens 30 Spieler/-innen aus den U20/U17/U15 Teams haben an dem NADA "gemeinsam gegen Doping e-learning" Kurs teilgenommen. Der Verein sammelt die Zertifikate über die Teilnahme und legt Sie zur Überprüfung dem/der Vereinsbetreuer/-in vor.
16	**Integrität im Sport**	Unfaires Verhalten, Spielmanipulation, Diskriminierung/Ausgrenzung, Doping und jegliche Form von Gewalt, hat im Sport und im Vereinsleben nichts zu suchen. Der Klub bekennt sich zu seinen Werten und stellt diese in einem Kodex/Leitbild, verankert in der Vereinssatzung, oder auf der Vereins-Homepage dar.
17	**Schiedsrichter/-innen**	Am Standort wurden Sportler/-innen, im Rahmen einer Infoveranstaltung des DEB/LEV, über die Möglichkeiten einer Schiedsrichterlaufbahn unterrichtet. Kontakt DEB zur Terminvereinbarung: Manuela Gröger Schneider manuela.groeger-schneider@deb-online.de. Das tatsächliche Stattfinden der Veranstaltung wird vom DEB/LEV bestätigt. Der DEB/LEV bestätigt die Teilnahme des/-r Spielers/-in an der Schiedsrichterausbildung.